

x4tel Zeitung

Ausgabe Frñhsommer 2015

Live-Musik
Gespräche
Begegnungen

x4tel fest

22. | 23. August

Pilates du Pin:
Schnupper-
Gutschein
Seite 13

Atelier
ART & Weise
Gutschein
auf dem
Umschlag

Infos Diskussionen Menschen
News
Interviews Trends

Die Zeitung aus dem Kreuzviertel

www.x4telzeitung.de

Hier könnte
Ihre Anzeige
stehen...

Impressum

x4tel-Redaktion:

Monika Schiwy

Hrsg. V.i.S.d.P.

Kontakt: Telefon 0176 102 39 113

Neue Anschrift:

x4tel-Zeitung | Monika Schiwy

48143 Münster,

Spiekerhof 31 - Eingang Magdalenenstraße

Redaktionelle Mitarbeit an dieser Ausgabe

Viviane Schmidt, Monika Schiwy

Marita Böggemann (Lektorat, Korrektur)

Titelfoto: Viviane Schmidt

Dank an: Leonhard Ostendorf-Terfloth,

Arnold Thöne, CCC Druck und Medien

redaktion@x4telzeitung.de

Redaktionsschluss: für die nächste

Ausgabe 15.07.2015

www.x4telzeitung.de



www.x4telzeitung.de

Nord Apotheke

immer gut beraten

Apothekerin Petra Gringel
Ernährungsberatung

Hoyastraße1 • 48147 Münster

Telefon: 02 51/29 33 11 • Fax: 02 51/20 69 5

e-Mail: Nordapotheke@t-online.de

Internet www.nord-apotheke-muenster.de

Neu bei uns: CdVet
Ihr Partner für natürliche
Tiergesundheit
Online-Abnehmen mit
der Nord Apotheke

Wir sind immer für Sie da!



Martin Reuter
Bonifatius Apotheke

Nordstraße 31
48149 Münster

Telefon: 0251 / 20 10 10

Telefax: 0251 / 20 10 11

www.bonifatius-apotheke-muenster.de

Kreuz - Apotheke

seit
75 Jahren

- Information über homöopathische Arzneien
- Homöopathische Reiseapotheke
- Schüßler-Salze etc.

Inh. G. Pieper-Husmann • Kanalstr. 2 • Münster • Tel. 2303513

Apotheke am

Ring

Gudrun Pieper-Husmann

Cheruskerring 73 48147 Münster Tel. 0251-298907



Liebe Leserinnen und Leser,

der Frhsommer zeigt sich von der besten Seite, der Sommer kündigt sich langsam aber sicher an. Ihre x4telzeitung informiert Sie wie immer über die neuesten Entwicklungen der Geschäftswelt, aus den Schulen des Kreuzviertels und bietet in diesem Heft Aufklärung zu Fragen des Erbrechts durch die Rechtsanwlterin Katharina Kroll.

Wir blicken auf die 3. pro filia Kunstauktion für Mädchen in Nepal. Gerade nach dem verheerenden Erdbeben im April freut sich der Verein pro filia über jede Spende. Außerdem ein erster Eindruck, was das Kreuzviertelfest 2015 zu bieten hat, beides auf Seite 5.

Dankeschön an unserem Kreuzviertelpoeten Leonhard Ostendorf-Terfloth, der uns in diesem Heft wieder mit einer neuen Geschichte erfreut.

Schnuppergutscheine finden Sie auf Seite 13 Pilates und einen Malschnuppergutschein auf der Umschlagseite. Die Redaktion wünscht allen Leserinnen und Lesern viel Freude beim Lesen und einen schönen Sommer!
Monika Schiwy und Viviane Schmidt

www.x4telzeitung.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser, ohne unsere Anzeigenkunden gäbe es kein Magazin. Sie sind noch nicht dabei! In der Sommerausgabe finden wir auch für Ihre Werbeanzeige bestimmt einen Platz. Sprechen sie uns gerne an. Empfehlen Sie uns... DANKE.
Die x4telzeitung freut sich über Ihr "Gefllt mir" auf facebook.

Gute Gründe, ein Testament zu errichten

Wir arbeiten hart und wirtschaften bedacht mit Einkommen und Vermögen. Größere Anschaffungen werden abgewogen, Geldanlagen geschaffen. Ersparnes gehütet, doch über den Verbleib von Hab und Gut nach dem Tode machen sich die Wenigsten Gedanken.

„In unserer Familie gibt es keinen Streit um Geld!“ und „Ich bin noch viel zu jung, um mir über meinen Tod Gedanken zu machen.“ Gern genannte Gründe auf die Frage, warum kein Testament existiert. Zahlreiche Erbstreitigkeiten sowie plötzliche Krankheiten, Verkehrsunfälle und andere Schicksalsschläge sind jedoch Argumente, die durchaus dafür sprechen, sich frühzeitig Gedanken über die eigene Nachfolge zu machen. Denn ohne letztwillige Verfügung von Todes wegen tritt die gesetzliche Erbfolge des Bürgerlichen Gesetzbuches mit häufig unerwünschten Folgen ein.

Gesetzliche Erbfolge

Nach der gesetzlichen Erbfolge erben grundsätzlich die Verwandten, also Personen, die voneinander abstammen (z.B. Kinder, Eltern, Großeltern) oder die von derselben dritten Person abstammen (z.B. Geschwister). Vorrangig erben die Kinder des Erblassers zu gleichen Teilen. Sind Kinder nicht vorhanden, erben dessen Eltern, wenn diese noch leben. Sind die Eltern bereits verstorben, dann treten deren Kinder, also die Geschwister des Erblassers, an deren Stelle.

Neben den Verwandten räumt das Bürgerliche Gesetzbuch dem Ehegatten oder eingetragenen Lebenspartner des Erblassers ein Erbrecht ein, nicht jedoch dem nichtehelichen Lebensgefährten.

Mag Vorstehendes als gerecht und angemessen empfunden werden - die Kinder und der Ehegatten erben, vielleicht auch die eigenen Eltern, so wird an folgenden Beispielfällen klar, warum die gesetzliche Erbfolge vom Erblasser oft nicht gewollt ist und nach seinem Tod häufig zu Streit fhrt:

Beispielfall 1

Ein Ehepaar ist kinderlos. Stirbt der Ehemann, wird die berlebende Ehefrau ohne Testament Erbin zu $\frac{3}{4}$. Die Eltern des Ehemannes erben das übrige Viertel. Es entsteht eine Erbengemeinschaft aus der Ehefrau des Erblassers und ihren Schwiegereltern. $\frac{1}{4}$ des von dem Erblasser hinterlassenen Vermögens steht dessen Eltern zu, d.h. sie partizipieren an Bankvermgen, Wertgegenständen, dem Pkw und der Eigentumswohnung.

Beispielfall 2

Der Erblasser hinterlässt seinen Sohn aus erster Ehe und seine Lebensgefährtin, mit der er schon 25 Jahre zusammenlebt. Ohne Testament ist der Sohn des Erblassers Alleinerbe und erhält das gesamte Vermögen des Erblassers, so zum Beispiel die Eigentumswohnung des Erblassers, in der die Lebensgefährtin noch wohnt. Sie erhält nichts.

Beispielfall 3

Die Eheleute haben zwei minderjährige Kinder. Die Familie hat ein Haus gekauft, welches den Eheleuten zu je $\frac{1}{2}$ gehört. Stirbt nun der Ehemann, werden ohne Testament seine Ehefrau zu $\frac{1}{2}$ und seine Kinder zu je ein Viertel dessen Erben. Der hälftige Anteil an dem Haus ist gemäß den Erbquoten aufzuteilen. Die minderjährigen Kinder werden folglich Miteigentümer an der Immobilie. Damit ist die berlebende Ehefrau in ihrer Verfügungsbefugnis



Advertorial

Rechtsanwältin
Katharina Kroll
Coerdeplatz 12
48147 Münster
Beratungstermin vereinbaren unter:
Telefon +49.251.93 20 53 60

beschränkt. Sie kann nur gemeinsam mit ihren Kindern den Grundbesitz verkaufen oder belasten. Dazu benötigt sie allerdings die Genehmigung eines gerichtlich bestellten Ergänzungspflegers – ein mühseliges und zeitaufwendiges Verfahren.

Vermögensnachfolge individuell gestaltet

Die voranstehenden Probleme können vermieden, eigene Wünsche und Vorstellungen im Hinblick auf die Nachfolge, die Absicherung des Ehepartners, der Ausschluss bestimmter Personen von der Erbfolge, gesellschaftsvertragliche Regelungen und vieles mehr in einer letztwilligen Verfügung berücksichtigt werden.

Hat der Erblasser nämlich ein Testament hinterlassen, so geht dieses den gesetzlichen Regelungen vor. Weitreichende Möglichkeiten lassen Spielraum für die Umsetzung der individuellen Nachfolgegestaltung, eingeschränkt lediglich durch das Pflichtteilsrecht und das Verbot sittenwidriger Verfügungen.

Darüber hinaus gilt es, einige Vorschriften zu beachten. So kann ein Testament nur höchstpersönlich errichtet werden. Man kann sich

also nicht vertreten lassen. Das privatschriftliche Testament unterliegt außerdem zwingenden Formvorschriften, deren Nichtbeachtung zur Unwirksamkeit führen.

Ehegatten können ein gemeinschaftliches Testament errichten. Diese Möglichkeit steht nichtehelichen Lebensgefährten nicht zur Verfügung. Ihnen bleibt nur die Möglichkeit der Errichtung eines Erbvertrags, wenn eine Bindung gewünscht ist.

Neben dem privatschriftlichen Testament existiert die öffentliche Form, d.h. die Errichtung eines Testaments vor dem Notar, der das Testament nach der Beurkundung in die amtliche Verwahrung des Amtsgerichts gibt. Insoweit ist darauf hinzuweisen, dass auch privatschriftliche Testamente in die amtliche Verwahrung gegeben werden können.

Zu Lebzeiten können Sie in der Regel frei über Ihr Vermögen verfügen und ein einmal errichtetes Testament – von Ausnahmen abgesehen – jederzeit widerrufen, indem Sie es vernichten oder neu testieren.

www.juslink.de



Bürogemeinschaft Spiekerhof 31 x4telzeitung hat ein neues Zuhause

Architektin Christina Meyer-Braak, DIE BAUFREUNDE, Messebauerin und Tischlerin Melanie Bleyer, PLAN B MESSELÖSUNG, Fotografin Madalina Sheldon u. Monika Schiwy, Künstlerin und Herausgeberin der x4telzeitung (auf dem Foto von rechts) haben ihr neues Büro am Spiekerhof 31 - Eingang Magdalenenstraße - im Mai bezogen.

Wer mehr wissen möchte, erfährt sich hier über die Bürogemeinschaft informieren:

www.spiekerhof31.de

www.facebook.com/spiekerhof31



Vom rechtssicheren Testament bis zur Erbauseinandersetzung – wir finden Ihre persönliche Lösung im Erbrecht.

Rechtsanwältin Katharina Kroll berät und vertritt Sie in allen Fragen des Erbrechts. Sowohl im Bereich der individuellen Nachfolgeplanung als auch bei der Konfliktlösung nach dem Erbfall.

ERBEN VERERBEN VORSORGEN

Katharina Kroll Coerdeplatz 12 Fon: 0251 932053-60
Rechtsanwältin 48147 Münster kroll@juslink.de

 WESTERMANN • LÖER • KREUELS • KROLL
Rechtsanwälte • www.juslink.de



pro filia e.V.: Kunstauktion für Mädchen in Nepal erfolgreich

Im Frühjahr 2015 hatte pro filia zum dritten Mal eine Kunstauktion zu Gunsten versklavter nepalesischer Mädchen organisiert, denen durch Hilfsprojekte ein selbstbestimmtes Leben ermöglicht werden soll.

Pro filia unterstützt benachteiligte Mädchen in Nepal und versucht sie, vor Prostitution zu schützen und ihnen Jobperspektiven zu eröffnen. Die nepalesische NGO MAITI unterstützt die Projekte, zu denen mehrere Schutzhäuser, ein Rehabilitationszentrum, PC-Kurse, Aufklärungskampagnen und viele weitere Hilfsmaßnahmen gehören.

Die Kunstauktion fand in den Räumlichkeiten des FH-Fachbereichs Design statt. Die Geschäftsführerin Johanne Feldkamp ist sehr zufrieden mit dem Verlauf der Auktion. Viele Besucher waren gekommen und wie bereits bei den letzten beiden Auktionen wurden mehr als 75 Prozent der Kunstwerke versteigert. Dieses Mal waren es 63 von 84 Werken. Die KünstlerInnen nahmen etwa 49.000 Euro ein und können durch eine freiwillige Spende die Hilfsorganisation unterstützen. In den vergangenen Jahren kamen über 50 Prozent der Einnahmen den Hilfsprojekten zu Gute.

Unter den 40 KünstlerInnen waren bereits bekannte Gesichter aus den vergangenen Jahren, doch es gab dieses Mal auch neue Künstler. Pro filia legt Wert auf künstlerische Vielfalt, werden die geplanten Projekte umgesetzt. Ursprünglich sollten mit dem Auktionserlös fünf-

zehn neue Schreibbüros und fünf Schneidereien eingerichtet werden, in denen die Mädchen arbeiten können. Nach dem verheerenden Erdbeben vom 25. April nahe der Hauptstadt Kathmandu gibt es neue Prioritäten. Zum Glück haben alle nepalesischen Mädchen im Schutzhause und im Reha-Zentrum, sowie die Hilfsarbeiter überlebt. Dennoch wurden die Häuser durch das Erdbeben stark beschädigt. Jetzt hat es Vorrang, die Infrastruktur wieder herzustellen und die Überlebenden mit Wasser, Nahrungsmitteln, Medikamenten und Strom zu versorgen. Der durch das Erdbeben entstandene Schaden muss schnellstmöglich eingegrenzt werden, die Versorgung der betreuten Mädchen muss weiterhin sichergestellt und stabilisierende Baumaßnahmen müssen durchgeführt werden. Erst dann werden die geplanten Projekte umgesetzt. Johanne Feldkamp rechnet damit, dass die Hilfsgelder innerhalb kurzer Zeit in Nepal ankommen werden und dass sehr bald mit den Maßnahmen begonnen werden kann. Sie bedauert, dass die bereits durch Diskriminierung, Gewalt und den Verkauf in Bordelle stark traumatisierten Mädchen eine weitere lebensbedrohliche Erfahrung machen mussten.

Am 28. April startete pro filia einen Spendenaufruf und schon in den ersten zwei Tagen konnten 14.000 Euro gesammelt werden."

pro filia Spendenkonto:
IBAN DE64401600500808256500
Volksbank Münster

www.profilia.eu



Rechts:
Top Act Jessy Martens & Band

Das x4tel-Fest 2015

Die Vorbereitung des Kreuzviertelfestes geht voran, ein neuer Vorstand wurde im März 2015 gewählt. Das Kreuzviertel lädt am Samstag, den 22. und Sonntag, den 23. August wieder zu einem musikalischen und kulinarischen Fest ein. Eröffnet wird das beliebte Fest im Herzen des Kreuzviertels rund um die Kreuzkirche am Samstag um 19 Uhr. Zu den Top-Acts an diesem Abend gehören „Jessy Martens & Band“, eine Gruppe, die bereits mehrfach mit Preisen ausgezeichnet ist. Die dynamische Sängerin und ihre Band versprechen ein abwechslungsreiches Programm, von Rock bis Blues auf der Bühne an der Hoyastraße, gesponsert von der Sparkasse Münsterland Ost.

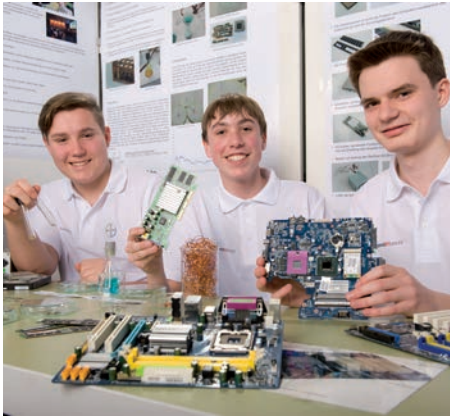
Das „Rudelsingen Open-Air“ mit David Rauterberg findet auf der Husemeyer-Bühne an der Maximilianstraße statt. Später nimmt die Band „Altbellis & Friends“ – Stones Tribute die Münsteraner mit auf eine musikalische Zeitreise. Diese Band covert die Rolling-Stones. Weiter geht es am Sonntag mit der Popgruppe „Kapelle Petra“ sowie der Formation „Die Zwillinge & die Blechgang“.

Der beliebte Kinderflohmarkt ist vors. wieder am Sonntag ab 7 Uhr auf dem Schulhof der Kreuzschule und nur für Kinder bis 18 Jahre. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Das komplette Programm und alle Informationen gibt es in der nächsten Ausgabe und zeitnah auch online abzurufen:

www.x4tel.de

www.x4telzeitung.de



Links: „Jugend forscht 2015“-Sieger: Arian, Tino und Tom (von links)

Rechts: ein Wohnhaus in der Maximilianstraße im Kreuzviertel



Doppelter Erfolg bei „Jugend forscht 2015“ für das Pascal-Gymnasium

Nach den zwei ersten Plätzen beim diesjährigen regionalen Wettbewerb in Münster geht die Erfolgsgeschichte beim Landeswettbewerb „Jugend forscht“ weiter: Im Bereich „Chemie“ stellten Tino Beste, Tom Bösing und Arian Bäumer erneut das beste Team. In der Forscherwerkstatt des Pascals untersuchten sie, was in alten Computern steckt. Dabei fanden sie verschiedene Wertstoffe, unter anderem auch Gold im Wert von 34 Euro. Einen Goldrausch werden ihre Forschungsergebnisse allerdings nicht auslösen, analysierte das Trio selbstkritisch. Denn die private Goldgewinnung aus Computerschrott ist nicht rentabel. Dazu müsste der Goldpreis weiter steigen und das Recycling industrialisiert werden. Überzeugt hat die Jury die enge Zusammenarbeit der Drei mit dem Fachbereich Chemie der Universität Münster, wo sie die Reinheit der extrahierten Stoffe mit modernstem Forschungsgerät untersuchen konnten. Die Forscherwerkstatt des Pascal-Gymnasiums für die Klassenstufen 7 bis 10 bietet dafür das ideale Umfeld, da neben dem Betreuungslehrer stets mindestens eine studentische Hilfskraft für den engen Kontakt zur Universität und für individuelle Förderung sorgt.

Im Bereich „Geo- und Raumwissenschaften“ überzeugte die Arbeit von Florian Busmann (Abitur 2014) die Jury. Er arbeitete an einer Verbesserung der Steuerung des MONET-Roboterteleskops des Instituts für Astrophysik der Universität Göttingen. Die Vorbereitung fand in der AiM-Projektgruppe (Astronomy and internet in Münster) des Pascal-Gymnasiums statt. Der 2. Platz beim Landeswettbewerb

„Jugend forscht“ belegt noch einmal die besondere Qualität seiner Arbeit. Jetzt heißt es am Pascal: Daumen drücken für den Bundeswettbewerb „Jugend forscht“!

Kaufkraft im Kreuzviertel

Beloch & Franzbach, ein Unternehmen für Marketing und Vertriebsberatung, hat das Konsumpotenzial im Kreuzviertel ermittelt. Dieses sagt aus, wie kaufkraftstark bestimmte Regionen sind. Die aktuelle durchschnittliche Kaufkraft in Deutschland liegt bei 21.449 Euro jährlich pro Einwohner. Sie gilt als wichtiger

Indikator für die Wirtschaftskraft und hilfreich für geschäftspolitische Entscheidungen. Im Kreuzviertel Münster ist die Kaufkraft generell sehr stark und liegt in der Regel immer über dem Bundesdurchschnitt. Auffällig kaufstarke Gebiete des Kreuzviertels sind laut der Untersuchung u.a. die Coerdestraße, die Dürerstraße und die Nordstraße. Hier sei die Kaufkraft pro Einwohner bis zu drei Mal so hoch wie im deutschlandweiten Vergleich.

Anmerkung der Redaktion: Es lohnt sich, in der x4telzeitung zu inserieren.

BRILLEN BELL

In Ihrer Glasstärke:
Sonnenbrille ab 49€
Gleitsichtbrille ab 149€

Wir beraten Sie individuell in unseren Geschäften:

Idenbrockplatz 5a · 48159 Münster · 0251 - 216223
Nordstraße 22 · 48149 Münster · 0251 - 297510
www.brillen-bell.de · Brillen.Bell.Muenster

Advertorial

Rechts: Malatelier von Ruth Bisping in der Rue du centre in malerischem Flavigny, Frankreich



Unwetterschäden im Juli 2014 im Kreuzviertel

Das verheerende Unwetter am 28. Juli 2014 hat in ganz Münster deutliche Spuren hinterlassen. Auch das Kreuzviertel ist nicht verschont geblieben. Die Wohn+Stadtbau GmbH vermietet 205 Wohnungen am Rande des Kreuzviertels. Martin Waltering, stellvertretender Abteilungsleiter der Hausbewirtschaftung, berichtet, dass bei den Objekten zum Glück kein Wohnraum direkt betroffen wurde. Die Häuser in der Eckener Straße, Maximilian-, Rjasan- und Gartenstraße wiesen hauptsächlich Schäden in den Kellerräumen auf. Betroffen waren die Aufzugsanlagen, Elektrohauptverteiler und das Kellermauerwerk. Der Kostenaufwand der Wohn+Stadtbau für die Arbeiten im Kreuzviertel betrage etwa 30 Prozent des Gesamtschadenvolumens im Raum Münster. Inzwischen wurden die Aufzugs- und Elektroanlagen erneuert. Im Laufe des Jahres 2015 werden auch noch Entwässerungsleitungen und Mauerwerk ausgebessert, Treppenhäuser neu gestrichen und Bodenbelag erneuert. Martin Waltering ist dankbar für die schnelle Hilfe der Handwerker und aller Bewohner, die bei den notwendigen Reinigungen geholfen haben. Er weist darauf hin, dass durch einzelne Maßnahmen der Schutz vor Unwetterschäden verbessert werden kann, aber das Eintreten von Wasser bei einem Unwetter in der Stärke wie am 28. Juli vergangenen Jahres nicht vollständig verhindert werden kann.

15.08.2015: Ausstellungseröffnung „292liter“

12 Uhr im Bürgerhaus Kinderhaus. Wer sich mit Texten oder Fotos beteiligen möchte, sende seinen Beitrag bis 30.06. an: 292liter@web.de

Kunst an außergewöhnlichen Orten

Malerei | Zeichnung | Objekte 2015 im malerischen Flavigny/Burgund - Drehort von "Chocolat"

Die Workshops finden im schönen, großen Haus aus dem 18. Jh. In Flavigny statt, einem mittelalterlichen Ort, fern jeder Hektik, enge Gassen, „verträumte“ Häuser mit Kloster und Stadtmauern aus dem Mittelalter und der Renaissance auf einem Berg im Burgund.



Workshop 1

Malerei -Dialog mit der Farbe 13.07. bis 18.07.2015

Workshop 2

Objekte Materialbilder aus Papier, Drahtseisen und Fundstücken 27.07. bis 01.08.2015

*1 Die Freude am Experiment, die bewußte Wahrnehmung von Stimmungen und Zufallserscheinungen führen in einem offenen gestalterischen Prozess zu neuen, kreativen Ausdrucksmöglichkeiten. Grundlagen und Vertiefung experimenteller Malerei und bildnerischen Gestaltens mit Farben, Formen, Flächen, Strukturen sowie verschiedenen Materialien stehen im Mittelpunkt. Bildaufbau, Licht und Schatten, visuelle Wahrnehmung, Wege in die Abstraktion etc. werden begleitend besprochen.

*2 Objekte | Materialbilder aus Papier | DRAHT/Eisen und Fundstücke Das Erstellen dreidimensionaler Objekte, die Inspiration von Fundstücken, das Zusammenfügen

verschiedener Materialien zu neuen Objekten ist Schwerpunkt in dieser Woche. Gegensätze wie Leichtigkeit und Schwere, Leere und Fülle, Fremdes und Vertrautes etc. begleiten unsere Arbeitsprozesse.

Anmeldung und Kontakt:
0251.25353, mobil 0178.2095260
atelier@ruth-bisping.de
www.ruth-bisping.de

Live-Musik
Gespräche
Begegnungen

**x4tel
Fest**

22. | 23. August

Mit den Highlights 2015

- Jessy Martens & Band 🎸 Rock & Blues
- Kapelle Petra 🎵 Pop-Songs
- REBELTANZ 🎤 Highlights
- Rudelsingen – Open-Air 🎤 Der Karaoke-Spaß
- Die Zwillinge & Blechgang 🎸 Deutsch-Rock
- Altobellis & Friends 🎸 Rolling Stones Tribute
- Jean-Claude Séférian 🎵 Chansons

außerdem Kinder- und Schulprogramm

und viele weitere Attraktionen!

Eine Initiative der x4teler Geschäftsleute e.V.

Wir danken allen Sponsoren für Ihre Unterstützung.



Links: Eltern und Kinder bei der Gartenarbeit im Schulgarten

Martin-Luther-Schule Gartenaktion

Am Samstag, den 18.04.2015 wurde der Garten der Martin-Luther-Grundschule von Lehrern, Eltern und Kindern umgestaltet. Das kreative Projekt wurde von Hille Czygan, einer Mutter aus der Elternschaft ins Leben gerufen. Gemeinsam mit den Lehrern hatte sie einen Plan erarbeitet.

Bei strahlendem Sonnenschein setzten dann tatkräftige Lehrer und Eltern den Plan um. Die Schulleiterin Marion Schmitz-Matschke dankt Frau Czygan, Frau Runde, der Schulpflegschaftsvorsitzenden und den vielen engagierten Eltern, ohne deren Hilfe dieses Projekt nicht möglich gewesen wäre. Die Gartenaktion war ein großer Erfolg. Die Kinder können nun im Grünen spielen und erlangen auf spielerische Weise Wissen über Pflanzen und Gartenarbeit.

RiK feierte 25-jähriges Jubiläum

Die Realschule im Kreuzviertel feierte im Mai ihr 25-jähriges Schuljubiläum. Auf dem Schulhof gab es ein buntes Programm mit Tanz- und Gesangeinlagen der Schüler. Highlight war eine Fotobox. Wer hineinsah, konnte sein Gesicht auf einer 25 Jahre alten "Bravo"-Zeitschrift sehen. Schulleiterin Hiltraut Hagemeier ist schon seit 20 Jahren an der Realschule im Kreuzviertel tätig und erinnert sich an deren Anfänge. Denn zu Beginn befanden sich zwei Schulen in dem Gebäude. Entstanden ist die Realschule im Kreuzviertel durch die Zusammenlegung der Eichendorff-Schule und der Wichernschule. Seitdem haben mehr als 2500 SchülerInnen ihren Abschluss an der RiK absolviert.

Ein altes Schwimmbad wird zum Multifunktionsraum umgebaut

Das Crowdfunding-Projekt zur Finanzierung der Renovierung und Umgestaltung des ehemaligen Schiller-Schwimmbads ist fertig.



Rechts: Hiltraut Hagemeier beim RiK-Schuljubiläum

Unter dem Namen „MuFu“ hat das Schillergymnasium auf einer Internetplattform für Spendengelder zur Errichtung eines Multifunktionsraumes für Sport und Spiel aufgerufen. Knapp 8.000 Euro kamen dabei zusammen.

Seit Sommer 2013 planen Lehrer und Schüler das Crowdfunding-Projekt. In einem selbstgedrehten Video stellen die Schüler ihre Idee vor und erklären das System von Crowdfunding. Auf humorvolle Weise zeigen sie die alten ungenutzten Räumlichkeiten des ehemaligen Schwimmbades und erklären, welche Ideen sie bereits für die neue Nutzung haben. Gewünscht ist ein Raum für Sport, Theater, Inklusion, Musik und Kultur.

Im Anschluss an das Projekt hat das Team damit begonnen, Prämien an die Spender zu verschicken. Darunter sind Artikel wie Postkarten und Shirts oder das Angebot, an Musik- und Sportstunden bei Lehrern des Schillergymnasiums teilzunehmen. Spender haben sogar die Möglichkeit, an Rundflügen über Münster teilzunehmen. Das Team bedauert, dass niemand das "Hühnchenrupfen mit dem Chef" gebucht habe. Dahinter versteckt sich ein Essen mit dem Direktor, Herrn Gottschalk.

Mit den bisherigen Spendengeldern sind zwar die gewünschten 10.000 Euro noch nicht erreicht, aber die Spendenakquise geht weiter. Ein alternatives Spendenkonto ist noch offen und Gespräche mit Institutionen der Stadtpolitik und Wirtschaft laufen. "Als nächste Akquise-Aktion wird Ende Juni der "Schiller-Send" fungieren", erzählt Stefan Gutsche, Lehrer am Schillergymnasium. Das traditio-



Seit über
65 Jahren
Ihr Bäcker im X4teill

Echtes Handwerk.
Aus der Region.
Seit 1746.

Die Stadtbäckerei Münster
im Kreuzviertel: Studtstraße 64
und Melchersstraße 76.

Stadtbäckerei
Münster



nelle Schulfest findet am 25. Juni statt und der Erlös des Rummels fließt in das „MuFu-Projekt“. Alle Anwohner des Kreuzviertels sind herzlich eingeladen.

Münsteraner Schüler des Pascalgymnasiums führen für eine Schulsondervorführung des Films ELSE nach Berlin

Die SchülerInnen der 9f2 des Pascalgymnasiums nahmen am 22. April an einer Sondervorstellung des Films ELSE im Berliner Zoo Palast teil. Sie hatten, so wie etwa 700 weitere Schüler, die Chance, den Film in Anwesenheit von Bundespräsident Joachim Gauck zu sehen und anschließend an einer Podiumsdiskussion teilzunehmen. Die Münsterschen Filmtheater-Betriebe und die Lehrerin Marie Hasenbein hatten diesen kulturellen Ausflug ermöglicht. Der Film handelt von dem Widerstandskämpfer Georg Elser, gespielt von Christian Friedel. Elser hatte am 8. November 1939 ein Attentat gegen die NS-Führungsriege und Hitler geplant, welches gescheitert war. In der anschließenden Podiumsdiskussion konnten die interessierten Schüler dem Bundespräsidenten, dem Regisseur Oliver Hirschbiegel, dem Hauptdarsteller Christian Friedel und anderen an dem Film Mitwirkenden Fragen stellen. Joachim Gauck lobte den „sehr nachhaltigen und intensiven Versuch“, den Widerstandskämpfer Georg Elser durch den Film ins öffentliche Gedächtnis zu bringen. Die Schüler fanden es besonders interessiert, einerseits ihre Eindrücke mit dem Bundespräsidenten auszutauschen und andererseits zu erfahren, wie es für den Hauptdarsteller war, sich in die Rolle von Georg Elser hineinzusetzen.

Advertorial



Rechts: Galerist Timo Balbach
Mecklenbecker Str. 387, Münster



Historische Möbel und moderne Kunst – eine gute Kombination

Wer den ehemaligen Bauernhof in Münster Mecklenbeck zum ersten Mal sieht, wird wohl nicht vermuten, was sich in den alten Gemäuern befindet. Auf einer Fläche von ca 150 m² stehen zahlreiche große Möbel aus längst vergangenen Tagen. Hochwertig aufgearbeitet und stilvoll präsentiert in Kombination mit Kunst der Klassischen Moderne und Arbeiten von zeitgenössischen vielfach regionalen Künstlern an den Wänden. „Ich bin spezialisiert auf Möbel von 1750-1850. Es ist total beeindruckend zu sehen, dass sich diese Möbel bis in die heutige Zeit erhalten haben. Das ist Qualität pur!“ so Balbach, der die Antiquitäten gemeinsam mit moderner Kunst präsentiert. „Mir ist klar, dass sich niemand zu Hause einrichten möchte wie in einem Museum. Die modernen Kunstwerke bieten einen tollen Kontrast zu den antiken Möbeln.“ Seit nunmehr sieben Monaten betreibt Timo Balbach seine Galerie für Kunst und Antiquitäten in Münster-Mecklenbeck. Außerdem stellt er auch deutschlandweit auf Messen aus, u.a. auf jurierten Messen wie der "Antik & Kunst" in Sindelfingen und den "Kunst & Antiquitätentagen" in Münster. Die Messe in Münster sei für ihn natürlich die wichtigste überhaupt, sagt Timo Balbach, zum einen kämen hier gute langfristige Kontakte zu Stande, zum anderen seien jurierte Messen immer etwas besonders Schönes, denn hier könne der Kunde sicher sein nur absolut originale Möbel vorzufinden.

Auf die Frage, was ihn an den Antiquitäten besonders fasziniere, antwortet er: „Es ist nicht

nur der historische Wert der Antiquitäten. Was mich besonders begeistert, ist die Nachhaltigkeit der Möbel. Stellen Sie sich vor, dass das Holz, das für meine Möbel verwendet wurde, bereits vor 200 Jahren geschlagen wurde. Von einheimischen Arbeitern in einem deutschen Wald. Würden alle Leute ihre alten Möbel wieder aufarbeiten lassen, anstatt sich neue zu kaufen, so könnte wohl ein Großteil des sibirischen Waldes stehen bleiben, anstatt für die Möbelindustrie gefällt zu werden. Viele der heute billig produzierten Möbel überstehen doch nicht mal eine Generation!“

Im Bereich der Möbelrestaurierung, die die Galerie Balbach ebenfalls anbietet, kommen die der Zeit des Möbels entsprechenden Materialien zum Einsatz. Schwundrisse und Fehlstellen werden mit Massivholz ausgebessert, die Holzoberflächen werden mit Schellack- oder Wachspolituren versiegelt. Stolz präsentiert uns Timo Balbach einen Braunschweiger Sekretär aus dem Jahre 1812, der sogar in einem Fachbuch über Biedermeiermöbel abgebildet ist. Das Möbelstück ist in Birke und Birnbaum furniert, die Säulen sind aus Alabaster. Im Aufsatz ist ein Ölgemälde integriert. „Auf dem Gemälde sind Amor und Erato dargestellt. Die griechische Mythologie war ein beliebtes Thema im späten Klassizismus,“ sagt Balbach.

Kontakt: Timo Balbach: Tel. 0251 93295221
Galerie Balbach, Mecklenbecker Str. 387

**Ausstellungseröffnung mit Künstlern der Galerie
Freitag, 17.07.2015, 17 - 20 Uhr
www.galerie-balbach.de**

Die Enttäuschung

Im strömenden Regen stehen
zwei Ameisen an einer Pfütze.
„Wie weit sind wir gegangen, um endlich das
Meer zu sehen ---
und jetzt -
so ein Wetter!“

Leonhard Ostendorf-Terfloth



Rechts:
Leonhard Ostendorf-Terfloth
Schauspieler, Poet und Autor
aus dem Kreuzviertel (Foto: Andreas Raab)



Das Dixiklo hinter dem Abendmahl

Auf einige Nachbarinnen freut man sich schon von Weitem, und dieses Gefühl bleibt auch beim Näherkommen erhalten. Diane Blum gehörte nicht dazu. Sie hatte sich einen pseudo-elastischen Gang angezuechtet, dessen Talsohle mit der Schuhsohle auf einer Linie lag, dessen Höhen aber errahnen ließen, sie habe Sichtkontakt zu einer fernen Schneegrenze. Auch ihr Blick kam wie von weither, ehe er sich nach unten richtete. „Ei, sieh da, der Herr Kumulus!“, deklamierte sie im Herannahen und walzte die letzten Schritte zu mir besonders elegant über ihren Schaukelfuß.

Wie immer, wenn ich von meinen Besorgungen heimkomme, blieb ich auf meinem Fahrrad sitzen, die Beine auf dem Boden, Hände am Lenker, hoch aufgerichtet mit dem Gesicht zur Haustür. Ein etwas kleineres Reiterstandbild.

Ich freute mich über den Duft unserer Rosen, die frechen Dohlen, die mich keck abtaxierten und Kindergeschrei vom Spielplatz hinter mir. Und jetzt Diane Blum. „Ach, Herr Kumulus, die letzten Abschiedstage vom Sommer, man muss sie sich doch auf der Zunge zergehen lassen. Frau Buddenbäumer sagte neulich auch, man müsse das schöne Wetter einfach nur genießen. Gestern war es allerdings noch schöner, aber auch heute ist es doch nicht zu verachten.“

Ich hatte mich, um mein Desinteresse anzudeuten, zur anderen Seite gewandt, es half

nichts – schon stand sie da. Hinter uns humpelte ein Mann an Krücken vorbei. Sie sah ihm unfreundlich nach. „Was diese Behinderten alles können, wenn sie nur wollen. Haben Sie die Olympiade gesehen? Da ist einer ohne Beine Weltmeister geworden! Ja, ich bitte Sie, wer so etwas kann, der kann auch arbeiten gehen! Aber dicke Invalidenrenten beziehen!“

Ich hätte ihr sagen sollen, dass ich auf ihre Ansprache keinerlei Wert lege – aber das konnte ich nicht. Meine einzige Gegenwehr bestand darin, dass ich ihr noch nie geantwortet hatte.

Ihre Art zu reden machte es mir möglich, sie in aller Ruhe zu betrachten: Nach vorne geneigt stand sie da und richtete ihre Augen auf einen tieferen Punkt, eine Schüssel vielleicht, in die sie unablässig etwas hineinspuckte. Statt mit sinnvollen Charakterlinien war ihr Gesicht ausgestattet mit quadratischen Pölsterchen – Fett oder Luft – eine ideale Steppdecke für eine Puppenstube. Die Prägungen der anderen Gesichter, die ich kannte, waren eine natürliche Folge der am häufigsten betätigten Gesichtsmuskeln. Das waren dann Lachgesichter, Miesepeter, Trauerklöße oder Transusen. Aber was sagte mir ein Gesicht mit eingebauten Legosteinen?

„Schneesturm in Asien! Das fehlte uns noch! Jahrelang keinen Schnee mehr gehabt hier, aber dann sackweise, denken Sie an meine Worte, sackweise sage ich Ihnen!“ Ich hatte mir angewöhnt, um sie loszuwerden, fordernd an unserem Haus hochzusehen und dabei meine Fahrradklingel schrillen zu lassen. Plötzlich hatte Frau Blum es eilig: „Bis die Tage

dann!“, und schon war sie fort. Die fast täglichen Botschaften, mit denen sie mich versorgte, waren in ihrer ganzen Zerfahrenheit aber nicht immer ohne jeden Unterhaltungswert. Denn, einer Biene gleich, flog sie von Blüte zu Blüte und sammelte Nektar. Frau Ziegler, Frau Pinske, die besonders ergiebige Frau Buddenbäumer waren die am häufigsten zitierten Frauen, während auf der Männerseite die drei Z dominierten: die Herren Zapp, Zumnorde und Zurawski. Und da ich der letzte auf ihrer Route war und sie einfach reden ließ, musste sie vermutlich das Übergewicht ihrer Tracht bei mir abladen. „Frau Pinske sagte eben noch, dass sie mich um meinen Gang beneide. Kann man alles lernen. Nennt man Eurythmie, ist eine Geheimlehre: 'Das Hochziel ist das Ideal', sagt Rudolf Steiner, und das muss man dann langsam über den Ballen abrollen lassen – bis zur Talsohle.“ Meine Fahrradklingel bellte auf. Tags darauf blieb nicht mal Zeit für's Wetter. Sie platzte damit heraus, dass der Schwager von Herrn Zumnorde der berühmte Jockey Ben Hacke sei, der zur Zeit auf „Ethos“ von Sieg zu Sieg eilte. „Einen Galopper 'Ethos' zu nennen, ich bitte Sie, ist das nicht wie ein Pakt mit dem Teufel?! Drei Siege in Folge – immer Ben Hacke auf Ethos. Selbst die Deutsche Bischofskonferenz schickte Glückwünsche: 'Bravo, Ethos vorn, weiter so!' Und die 'Frankfurter' meinte, 'Ben Hacke reitet auf dem Ethos herum, wie vor ihm nur Theodor W. Adorno'.“ Diesmal bat mein Klingelton um Gnade, weil sie nicht sehen durfte, dass ich lachen musste.

Als ich für einige Tage im Krankenhaus war, betrat Diane Blum das Zimmer, legte einen Brief auf meinen Nachttisch, wünschte auch



Links: Versöhnungskirche
am Cheruskerring, Münster

meinem Bettnachbarn gute Besserung und verließ uns leise. Mit gemischten Gefühlen öffnete ich und las: „Lieber Herr Kumulus, ich vermisse Sie sehr. Sie sind der einzige Mensch, der mir keine Widerworte gibt und mich ausreden lässt. Auch der Ruf Ihrer Fahrradklingel, wenn Sie mich leid sind, ist mir verständlich - aber sehr unangenehm im Ohr. Ob Sie das vielleicht ändern könnten? Hoffentlich bis bald, Ihre Diane Blum.“

Als ich dann wieder gesund an meinem Platz stand, ging auch sie sofort zur Tagesordnung über. „Herr Zapp hat mir gerade die neueste Sensation erzählt. Ein Skandal ersten Ranges: Der Restaurator des Mailänder Musuems hat auf die Rückseite von Leonardo da Vincis 'Abendmahl' ein Dixiklo gemalt, Sie wissen doch, diese blauen Baustellenörtchen. Und was soll ich Ihnen sagen?! Seitdem ist auf dem Bild immer einer abwesend! Na, wie finden Sie das?“ Meine Klingel sagte es ihr.

Als ich im Treppenhaus grübelte, welch optischen Firlefanzen die Museen sich einfallen lassen, um ihre Attraktivität zu erhöhen, sprangen mir unsere drei Kinder entgegen: „Oh, Onkel Kümmel, du hast ja einen grünen Flecken im Gesicht!“ Ich zog mein Taschentuch und wollte reiben. Da lachten sie, brüllten „April – April“ und rannten um ihr Leben. Nur langsam schwante mir, dass die Kinder Recht hatten: Es war in der Tat erster April heute - und der Herr Zapp hatte Diane Blum auf ein Dixiklo in Mailand gesetzt, ganz nah bei Leonardo da Vinci. - Chapeau!!!

L eonhard Ostendorf-Terfloth



Rechts: Petra Reischl

Versöhnungskirche

Die ehemalige evangelische Kirche am Friesenring wird bis auf Weiteres nicht abgerissen. Gemäß den Angaben von Wohn- und Stadtbau Münster werden bis 2016 die Räumlichkeiten des ehemaligen Pfarrbüros und des Jugendheimes an den Evangelischen Kirchenkreis vermietet. Bis zu diesem Zeitpunkt wird auch das ehemalige Kirchenschiff weiter dem Künstler Ferencz Olivier für seine großformatige Kunst zur Verfügung gestellt. Erst danach beginnen die Planungen für die zukünftige Nutzung der Versöhnungskirche.



**Tanzschule
Husemeyer**



ADTV und creadance
Tanzschule Husemeyer
Salzmannstr. 56a, 48147 Münster
Telefon 0 25 1-4 29 29
www.tanzschule-husemeyer.de



Petra Reischl im Kreuzviertel

Wieviele Menschen kennen das Gefühl, nur noch zu reagieren, nicht eins mit sich zu sein und trotz Urlaub nicht aus der Erschöpfung und dem Getriebensein herauszukommen? Petra Reischl hilft und unterstützt Menschen mit finewell Vital®-Anwendungen, die ursprüngliche Lebensenergie zu aktivieren, so dass u.a. Lebensfreude, Zuversicht und Tatkraft wieder freier zum Ausdruck kommen können. Viele Menschen berichten nach den Anwendungen zum Beispiel von neuer Klarheit, Gelassenheit und Frische. Sie sind herzlich eingeladen, diese effektive Methode nun auch in Münsters Kreuzviertel kennen zu lernen.

**Einladung zur Infostunde mit Demoanwendung
am 6. Juli 2015. 18:30 Uhr, Eintritt frei.**

Petra Reischl
Feinstoffpraktikerin NDGM zertifiziert
Feinstofflehrerin NDGM zertifiziert
Telefon 0251- 932 957 63
mobil 0171 - 346 43 35
Kanalstraße 62 , 48147 Münster
www.petra-reischl.de



**GÖTHERTSCHER
METHODE®**





Links: Georg Uekötter
in seinem Verkaufsraum



Rechts: Luzia-Maria Derks
im Juli 2014 nach dem Unwetter
in ihrem Atelier an der Dieckstraße



Traditionsbetrieb in 4. Generation

Die Bäckerei Uekötter im Herzen des Kreuzviertels blickt auf eine über 100 jährige Tradition zurück. 1886 gründete Heinrich Egger die Bäckerei in der Sonnenstraße. 1920 erfolgte dann der Umzug in die Kellermannstraße. Nachdem der Familienbetrieb von Generation zu Generation weitergeführt worden ist, leitet inzwischen Georg Uekötter die Bäckerei in der vierten Generation.

Doch nicht nur die Bewohner des Kreuzviertels kennen sein Dinkelbrot und die Vollwertnusshörnchen. Denn von Mittwoch bis Samstag verkauft die Bäckerei ihre Waren auch auf den Wochenmärkten Münsters. Alle Backwaren sind handgefertigt, „wie zu Opas Zeiten, denn durch handwerkliche Herstellung erzieht man auch heute noch die bessere Qualität“, verrät Georg Uekötter. Er verwendet weder Maschinen noch Fertigprodukte und sogar das Vollwertmehl ist selbstgemahlen. Seit 1979 wird das ganze Korn in zwei eigenen, langsam mahlenden Natursteinmühlen gemahlen. Etwa 80 Prozent der Brote und Brötchen sind Vollwertprodukte. Neben den beliebten

Vollwertnusshörnchen, werden viele traditionelle Rezepte gebacken, die von Generation zu Generation weitergegeben worden sind. Dabei verzichtet die Bäckerei Uekötter auf Werbung, denn „Werbung sind die Produkte, denn nur der Geschmack zählt“, erzählt Georg Uekötter.

Unwetter in Münster brachte Künstlerin in die Ateliergemeinschaft Schulstraße

Im vergangenen Sommer wurde das Wohnatelier von Luzia-Maria Derks an der Dieckstraße durch den nahegelegenen Edelbach komplett überflutet. Der Wasserstand im Atelier betrug nahezu 1,60 Meter, stünde der Künstlerin also bis zum Hals. "Es dauerte gut eineinhalb Monate, bis wir meine verbliebenen Dinge getrocknet, sortiert und geräumt hatten. Einige ihrer künstlerischen Arbeiten sind unwiederbringlich verloren. Fotos sind "in große Mitleidenschaft gezogen", könnten aber möglicherweise Ausgangspunkt für neue Arbeiten werden. Seit Februar 2015 teilt sie sich mit Anita Gryzula ein Atelier. Anfang letzten Jahres konnte sie auf Einladung von Ruppe Kosseleck und seiner Susanne von Bülow vor einer

interessierten Hörerschaft bei Kunst und Suppe in der Ateliergemeinschaft der Schulstraße über ihre künstlerische Arbeiten sprechen. Mit der Arbeit „Luzias Kaninchen oder Alice im Wunderland“ bespielte sie einen winzigen Ausstellungsraum des Berliner Kunstvereins, The Polly Pocket Museum of Modern Art. "2000 hatte ich zum ersten mal die Gelegenheit, eingeladen durch Christine Rokahr, eine Arbeit, die für die damalige Schulstraße 22, ehemalige Eichendorff-Schule, entstanden war, zu präsentieren". Das aus Pillenblistern erstellte Kirchenfenster wurde von der Stadt Münster angekauft und befindet sich seit 2011 im Foyer des Theaters Münster. 2014 nahm die Künstlerin erneut an der Jahresausstellung teil und verarbeitete künstlerisch ihre Erlebnisse der Überschwemmung. Sie projizierte den Film-Loup auf ihre geretteten Arbeiten „Hommage an Klimt“. Das in ihr Atelier hereinströmende Wasser wurde gezeigt. Den Film untermalte sie durch eine nie zuvor genutzte Tonaufnahme aus dem Jahr 2005, in der sie fortlaufend das Wort "Wasser" spricht.

www.derks.de.vu



PETRA | SPECKMANN
coaching & training

Ein Coaching gibt Ihnen Impulse Ihre **Persönlichkeit weiterzuentwickeln**. Wir betrachten z.B. kritische **Führungsaufgaben**, anstehende **Entscheidungen** oder Ihr **Kommunikations- und Konfliktverhalten**. Ich freue mich darauf, Sie auf dem Weg zu Ihrem Ziel zu unterstützen!

Ab Juli im Kreuzviertel,
Kanalstr. 62!

Petra Speckmann, Dipl. Betriebswirtin & Business Coach (dvct e.V.)
Tel. 0251-1355822, Mobil 0177-2521551, info@petraspeckmann.de, www.petaspeckmann.de

Ristorante - Pizzeria
Italia

40 Jahre !
Aldo backt für Sie leckere Pizzen

täglich 11.30-14.30 Uhr und 17.30-23.30 Uhr
Gertrudenstraße / Ecke Stadtstraße
Telefon 0251 25281

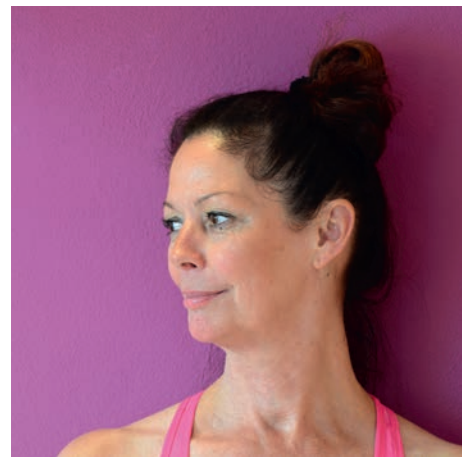
Die älteste Pizzeria Münsters



„Pilates ist eine wunderbare Möglichkeit, Körper und Geist in Einklang zu bringen.“ Joseph H. Pilates

Links: Training auf dem Allegro

Rechts: Pilatetrainerin Silvia Dupin



Silvia Dupin eröffnet Pilates-Studio

Im ansonsten eher hektischen Kuhviertel lockt ab der kommenden Woche eine Entspannungsoase. Im Mai eröffnete Silvia Dupin in der Jüdefelder Straße mit „Pilates du Pin“ ihr eigenes Studio. Ein inhabergeführtes, kleines Pilates-Studio mit einer ganz besonderen Ausrichtung. Als gelernte Wellnesstrainiererin mit Fachausbildung im Bereich Pilates gab Inhaberin und Trainingsleiterin Silvia Dupin schon mehrere Jahre Kurse in Münsteraner Sport- und Wellnessstätten. Berufsbegleitend, denn viele Münsteranerinnen und Münsteraner kennen Silvia Dupin als engagierte Vorstandsvorsitzende vom Förderverein Krebsberatung und vom Promokellnern am Aasee.

Über 20 Jahre hat Silvia Dupin in der eher hektischen Werbe- und PR-Branche gearbeitet und möchte jetzt noch einmal etwas ganz anderes machen.

Pilates bringt's.

In diesem Jahr erfüllt sie sich nun ihren persönlichen Traum. „Das ganzheitliche Konzept von Pilates lässt sich wunderbar in den Alltag integrieren“, weiß sie aus Erfahrung. „Ganz gleich, welchen Alters oder welcher körperlichen Konstitution man ist. Diesen wertvollen Effekt möchte ich gern weiter geben“, so die Pilateslehrerin Silvia Dupin.

Dabei legt sie größten Wert auf Individualität, die Persönlichkeit und die gesundheitlichen Bedürfnisse ihrer Kunden. Dementsprechend ist Silvia Dupin nicht nur bei der Planung der Kurseinheiten, sondern auch bei der Gestaltung der Räumlichkeiten mit viel Fingerspitzengefühl vorgegangen. „Ich möchte, dass sich meine Kunden wohlfühlen. Dazu trägt nicht nur die Art und Weise des Trainings bei, sondern eben auch eine angenehme Atmosphäre der Räume. Und nicht zuletzt natürlich ein freundlicher und emphatischer Umgang miteinander“.

Pilates du Pin
Jüdefelder Straße 43
48143 Münster
S.dupin@pilates-du-pin.de
Tel. 0251-98118772
www.pilates-du-pin.de

Pilates du Pin

„Pilates ist eine wunderbare Möglichkeit um Körper und Geist in Einklang zu bringen.“

JOSEPH H. PILATES

Eine spürbare Unterstützung in vielerlei Hinsicht.

Unterstützt die Linderung orthopädischer Beschwerden

- > stressbedingter Verspannungen
- > div. Rückenbeschwerden
- > Arthrose und Osteoporose
- > Haltungs- und Bewegungsdefizite

Unterstützendes Training bei anderen Hauptsportarten

- > wie Tanz, Tennis, Golf, Reiten, Rennrad, Fußball, Skisport uva.
- > Rehabilitative bzw. präventive Unterstützung für eine bessere Beweglichkeit

Gutschein für eine Schnupperstunde

Bitte um telefonische Anmeldung
☎ 0251 - 98 11 87 72

Pilates du Pin | Jüdefelder Straße 43 | 48143 Münster
s.dupin@pilates-du-pin.de | www.pilates-du-pin.de



www.alles-aus-marzipan.de

TEXTANZEIGEN

Atelier ART & Weise Haus Coerde, Coermühle 50 Malen, Zeichnen, Kalligrafie, Vergolderkurse...
Telefon 0176 10239113 www.monikas.de
www.raum-muenster.de/kurse

Visionen e.V. Unternehmerinnen und Unternehmer, Künstler vernetzen sich. Schließen Sie sich unserem Netzwerk an: www.visionen-ev.de

Organisation für die Planung Ihrer Feier: Raumsuche... Catering, Musiker, Künstler...
Redaktionsmitarbeiterin übernimmt Lektorat, hilft bei Einladung, Texten u. Pressearbeit
Telefon 017610239113

Trauerreden Lisa Schüßler-Meisen
Tel. 0251-39776712
www.trauerreden-muenster.de

Akkordeon spielen - Dein Herzenswunsch?
Schnelle Erfolge durch freies Spielen u. Improvisieren, Einzelcoaching und Gruppenangebote bei Anne-Marie Grage: Telefon 0163 9720869
www.akkordeonspielerin.de

pünktlich
gründlich
zuverlässig

Tipp-Top
Für klaren Durchblick!
Tel. 02 51/27 88 25

Tipp-Top
Grevener Str. 134
48159 Münster
Telefon 02 51/27 88 25
Mobil 01 60/314 92 88

Glas- und Fensterreinigung
Inh. M. Dziuba

PROMOTION

Klavierunterricht für Erwachsene
in Münster Nord von Konzertpianist
www.klavierunterricht-rodenberg.de
www.wilhelm-rodenberg.de



"Kunst in der Praxis" 01.09.2015, 18 Uhr
Ausstellungseröffnung im Institut für Diagnostik und Forschung, radprax Münster, Von-Vincke-Str. 14, Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8 bis 18 Uhr, Fr. 8 bis 16 Uhr sowie 05.09.2015 Nacht der Museen und Galerien
Eintritt frei. www.radprax.de

Gratis: Dein Münster-APP - gut informiert
als Firma oder Verein Eintrag buchen: Dein Münster virtuell entdecken. Die Smartphone App präsentiert Restaurants, Unternehmen und Events in Münster. Nutzen Der App-Download und seien Sie damit immer auch unterwegs gut informiert: www.dein-ms.de



Werkstatt, Praxis, Büro, Atelier: 155 qm für Yoga, Pilates, Vorträge oder Seminare zu vermieten. Haus Coerde, Coermühle 50, Münster, Parkplätze vorhanden, Catering auf Wunsch möglich. Die historische Hofanlage liegt südlich der Rieselfelder im Naturschutzgebiet und ist gleichzeitig stadtnah zur Münsteraner Innenstadt.
Auskunft und Fotos:
www.haus-coerde.de


ART-Salons bieten die Möglichkeit zum Austausch und Philosophieren, bei Tee und Kaffee, Gespräche über Kunst & Kultur zu führen. Es gibt kulturelle Beiträge mit der Möglichkeit zu anschließender Diskussion, Eintritt ist frei.
Gemütliches Atelier auch für persönlichen Event auf 90 qm zu buchen: Ideenfindung und Anmeldung:
mail@raum-muenster.de Telefon 0176 10239113
www.raum-muenster.de/kunst-und-kultur/

Klavierunterricht in Münster-Kinderhaus
von Pianisten in ruhiger, angenehmer Atmosphäre für Anfänger, Fortgeschrittene, Wiedereinsteiger & Spätberufene
Kinder & Erwachsene
Beratung und Probestunde nach Vereinbarung Lisa und Wilhelm Rodenberg
Tel. 0251-1346459 oder
mobil 0178-8245498
www.klavierunterricht-rodenberg.de

Die x4telzeitung-Redaktion hat einen Praktikumsplatz ab Herbst 2015, Spiekerhof 31, Münster

Wie grün
ist Ihre
Website?

Klimaneutrales Hosting
ohne Kohle und Atom:
www.lands-concepts.com
(02 51) 70 36 69 - 52

Wir verwenden 
für Server und
Rechenzentrum Ökostrom von
Greenpeace Energy.


lands
NEXT GENERATION CONCEPTS

PROMOTION



SaitenKlang - alte und neue Streicherschule im Kreuzviertel
 26 Jahre hieß sie 'Suzuki - Violschule - Münster'. etzt erscheint sie äußerlich und auch innerlich in einem neuen Gewand. Ihr Name ist jetzt: Musikschule SaitenKlang. Der Namenswechsel ergab sich logisch aus dem veränderten Angebot, da sowohl beim Cello- als auch beim Violinunterricht der Schwerpunkt nicht mehr ausschließlich auf der Suzuki - Methode liegt.
www.musikschule-saitenklang-muenster.de



Künstlerstammtisch im Atelier ART & Weise

ab August, Coermühle 50, Tel. 0251 22102
www.raum-muenster.de/kurse/anfahrt/

Netzwerk für Selbständige, u.a. Heilberufe, KünstlerInnen, MusikerInnen, Produzentengalerie
www.visionen-ev.de

Frühjahrsputz für die Haut mit Naturkosmetik
 Hammer Str. 30 Tel. 0251 53959389 oder
 Telefon 017690778561
www.naturkosmetik-radau.de

Clownworkshops mit Wolfgang Konerding Termine:
 ab Juli 2015 nach Absprache Tel. 0251 6090153 und
 hier: www.clown-fidelidad.de

Medizinische Fußpflege im Kreuzviertel, Fußbad, fachgerechte Fußpflege, kleine Fußmassage - 19,- €
 Termine nach Vereinbarung unter 0174 590 70 57

Online abnehmen mit "abnehmenscout"- betreut von Ihrer Nord Apotheke. 11 Tage Probeabo kostenlos. Telefon 0251 293311
www.nord-apotheke-muenster.de

Vortrag Rechtsanwältin Katharina Kroll
 03.09.2015, 10 Uhr Thema "Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung" Altes Backhaus, Coerdestr. 36a Münster, Eintritt frei.

Kanzlei Coerdeplatz 12, Telefon 0251 93 20 53 60

Sprechstunde "Testament, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht"

jeden ersten Donnerstag im Monat, also am 02.07., 06.08., 03.09., 01.10., 05.11. und 03.12., jeweils 16:30 bis 18:30 Uhr, Evangelisches Krankenhaus, Wichernstraße 8, Münster
 Rechtsanwältin Katharina Kroll,
 Kanzlei Coerdeplatz 12, Telefon 0251 93 20 53 60
www.juslink.de

Die 10. Freie Gartenakademie 2015

„Meine Stadt ist mein Garten“ ist der diesjährige Titel. Am Eröffnungstag konnten die Besucher einen Vortrag der Österreicherin Dr. Florentina Hausknotz hören. Bis zum 23. August 2015 gibt es internationale Veranstaltungen mit spannenden Themen. Eine Übersicht der Themen, die Künstler Wilm Weppelmann zusammen trug, gibt es hier:
www.gartenakademie.org

Allwetterzoo freikarten zu gewinnen...

Schreiben Sie uns, was Sie am Kreuzviertel mögen oder was Sie sich fürs Viertel noch wünschen oder auch was Sie ändern möchten: Spiekerhof 31, 48143 Münster oder per Email redaktion@x4telzeitung.de und Sie können eine von zehn Freikarten gewinnen
www.allwetterzoo.de

Ihre Veröffentlichung im nächsten Heft:

Buchen Sie Ihre Textanzeige, ein Advertorial oder eine gestaltete Anzeige in der nächsten Ausgabe zum x4felfest.
 Erscheinungsweise: dreimal pro Jahr
 Fordern Sie die Mediadaten an:
redaktion@x4telzeitung.de
 Telefon 017690778561

Alle Ausgaben auch online:
www.x4telzeitung.de





Dörthe Pferdekamp
 Physiotherapie & Osteopathie

Physiotherapie · Osteopathie · Manuelle Therapie
 Lymphdrainagetherapie · cranio-sacrale Therapie
 Massagen · Wärmetherapien · PNF · Pilates

Maximilianstraße 56 · 48147 Münster
 Telefon (0251) 2 84 14 88
www.physiotherapie-pferdekamp.de · www.osteopathie-pferdekamp.de

Grottemeyer

seit 1850

Café und Konditorei
 Grottemeyer
 Salzstr. 24
 Tel. 4 24 77
www.grottemeyer.de





Keramik- Malerei



Entdecken Sie mit *artcuisine* die faszinierende Welt der leuchtenden Keramik-Farben!

In unserer gemütlichen Kreativ-Küche stellen wir Ihnen alles zur Verfügung, was Sie brauchen: von einer großen Auswahl an Keramik-Objekten über die Farben und Pinsel bis hin zu den Malschürzen. Lassen Sie den Alltag hinter sich und erleben Sie die entspannende Wirkung Ihrer kreativen Arbeit!

Hier finden Sie unsere Kreativ-Küche: Münster | Jüdefelder Straße 46 (Nähe Schlossplatz).

Öffnungszeiten:

Mi - Fr 12.00 - 17.00 Uhr | Einkauf, Abholung und letzter Malbeginn 17.00 Uhr
Sa + So 10.00 - 15.00 Uhr | Einkauf, Abholung und letzter Malbeginn 15.00 Uhr
Weitere Zeiten auf Anfrage.

Janny Hebel • Fon 0251 - 86 91 95
keramik@artcuisine.eu • www.keramik-malerei-bei.artcuisine.eu

artcuisine



Atelier ART & Weise

90 qm für Workshops...

Art Salons, Aktzeichnen,

Vergolderkurs-, Kalligra-

fiekurs und Malen

Atelier ART & Weise

Eröffnung im August

90 qm für Kunst- u. Kreativcoaching,

Offene Malgruppe, Art Salon, Atelierplatz,

Termin finden, Kursanmeldung, 5er u.
10er-Karten, Raum-Reservierung:

Telefon 0251 221022
art@raum-muenster.de
Haus Coerde, Coermühle 50, Münster
www.haus-coerde.de

[www.raum-muenster.de/
kurse/anfahrt](http://www.raum-muenster.de/kurse/anfahrt)

Gutschein

Schnuppern in offener Malgruppe Atelier ART & Weise
Coermühle 50, donnerstags 18 bis 20 Uhr
Anmeldung erbeten: art@raum-muenster.de oder
telefonisch 017610239113 sms o. Anruf
pro Person 1 x einzulösen - gültig bis Dezember 2015
Handyfoto mitbringen oder ausschneiden ✂